

Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

DIN Deutsches Institut für Normung e. V. · 10772 Berlin

An
die im Verteiler genannten
Personen und Gremien

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: ric/kab
Unsere Nachricht vom:

Name: Frau Daniela Rickert
Telefon: +49 30 2601-2195
Fax: +49 30 2601-1193
E-Mail: fnfw@din.de
Internet: <http://www.fnfw.din.de>

Datum: 2013-08-06

Normen für die Feuerwehr im August und September 2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit geben wir bekannt, dass folgende Neuerscheinungen des Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) direkt zu beziehen sind bei der Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin, Tel. 030 2601-2260, Fax 030 2601-1260, E-Mail: info@beuth.de.

DIN EN 1866-3:2013-08 **Fahrbare Feuerlöscher – Teil 3: Anforderungen an die Herstellung, konstruktive Ausführung und Druckfestigkeit von Kohlendioxid-Feuerlöschern, die den Anforderungen von EN 1866-1 entsprechen; Deutsche Fassung EN 1866-3:2013**

Preis: Download 70,70 EUR Versand 74,50 EUR

DIN SPEC 14412:2013-09 **Tragbare Feuerlöscher nach DIN EN 3 - Anforderungen an Löschmittel und Umweltschutz**

Preis: Download 33,60 EUR Versand 35,40 EUR

Des Weiteren möchten wir auf folgende aktuelle Informationen auf unserer Internetseite www.fnfw.din.de hinweisen:

- [Projekteinstellung Ferninspektion von Rauchwarnmeldern nach DIN 14676](#)
- [Genormte Löschspraydosen](#)
- [Feuerwehraxt nach DIN 14900 als Basiswerkzeug bestätigt](#)
- [Normenportal Feuerwehrwesen](#)

Sitz/Postanschrift: Am DIN-Platz, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin
Präsident: Prof. Dr.-Ing. Klaus Homann
Vorstand: Dr.-Ing. Torsten Bahke (Vorsitzender), Dipl.-Ing. Rüdiger Marquardt
Geschäftsleitung: Dr.-Ing. Ulrike Bohnsack, Dr.-Ing. Karlhans Gindele, Dr. rer. nat. Hartmut Strauß, Astrid Wirges, Dipl.-Ing. Ernst-Peter Ziethen
Registergericht: Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, Vereinsregister VR 288 Nz

Zahlungen bitte mit Vermerk

Bank: Commerzbank AG
IBAN: DE88 1008 0000 0921 6765 00
S.W.I.F.T.-Code/BIC: DRESDEFF100
BLZ: 100 800 00
Konto-Nr.: 921676500

Deutsche Bank AG
DE18 1007 0000 0130 3684 00
DEUTDEBXXX
100 700 00
130368400

Postbank AG
DE11 1001 0010 0038 4561 01
PBNKDEFF100
100 100 10
384 56-101

UST-ID-Nr.: DE 136 622 143
Steuernummer.: 27/640/50470



Die im Verteiler Genannten (ausgenommen die unter "Ankündigungsschreiben" Aufgeführten) erhalten die FNFW-Dokumente entsprechend Beschluss des Vorstands des FNFW kostenlos zur Verfügung gestellt.

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

i. A.

Ebru Kaplan
Sekretärin

Anlagen

Verteiler

FNFW-Norm (Papierfassung)

Vorsitzender des FNFW

Stellvertr. Vorsitzender des FNFW

DFV-Präsident

NA 031-Vt.-Länder - Innenministerien

Obmann und stellvertr. Obmann des betreffenden Gremiums

NA 031-01 FBR (DIN EN 1866-3, DIN SPEC 14412)

Ankündigungsschreiben

Vorsitzender

DFV-Präsident

NA 031-Vt.-Länder – Innenministerien

NA 031 BR Lenkungsausschuss

NA 031-Vt.-Bf Berufsfeuerwehren

NA 031-Vt.-Lfs Landesfeuerweherschulen

NA 031-Vt.-NE Fachzeitschr./Neuerscheinungen

NA 031-Vt.-O/V Organisationen/Verbände

betreffende Gremien (Livelink)

NA 031-01 FBR (DIN EN 1866-3, DIN SPEC 14412)

Einführungsbeiträge:

DIN EN 1866-3 Fahrbare Feuerlöscher - Teil 3: Anforderungen an die Herstellung, konstruktive Ausführung und Druckfestigkeit von Kohlendioxid-Feuerlöschern, die den Anforderungen von EN 1866-1 entsprechen; Deutsche Fassung EN 1866-3:2013

Die Norm beinhaltet für fahrbare Feuerlöscher gemeinsam mit DIN EN 1866-1:2007-10 und DIN EN 1866-2 (zurzeit Entwurf) die Neuausgabe von DIN EN 1866:2006-03 als neuen Teil 3 der Normenreihe DIN EN 1866 und enthält zusätzliche Anforderungen zu DIN EN 1866-1 an die Druckfestigkeit von fahrbaren Kohlendioxid-Feuerlöschern. Der Teil 2 "Anforderungen an die konstruktive Ausführung, Druckfestigkeit und mechanischen Prüfungen für Feuerlöscher mit einem Höchstdruck kleiner gleich 30 bar, die den Anforderungen von EN 1866-1 entsprechen" der Normenreihe DIN EN 1866 befindet sich zur Zeit noch in Vorbereitung und wird nach dessen Veröffentlichung als Norm gemeinsam mit DIN EN 1866-1:2007-10 und dieser Norm DIN EN 1866-3 die Vorgängerausgabe DIN EN 1866:2006-03 vollständig ersetzen.

Gegenüber DIN EN 1866:2006-03 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Inhalt in drei Normteile aufgeteilt;
- b) Vorwort überarbeitet und Hinweis auf Richtlinie 97/23/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. Mai 1997 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Druckgeräte gestrichen;
- c) Anforderungen an die drucktragenden Teile nach den geforderten Festlegungen der Druckgeräterichtlinie 97/23/EG gestrichen und einschließlich des informativen Anhangs ZA zum Zusammenhang zwischen den Anforderungen der Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 97/23/EG in DIN EN 1866-2 (zurzeit Entwurf) und DIN EN 1866-3 aufgenommen;
- d) Begriffe und Definitionen sowie Symbole und Abkürzungen teilweise überarbeitet;
- e) Festlegungen zu den Eigenschaften und zur Löschleistung überarbeitet und in DIN EN 1866-1 aufgenommen;
- f) Anforderungen an fahrbare Kohlendioxid-Feuerlöscher neu aufgenommen;
- g) Anforderungen an die Druckfestigkeit von fahrbaren Kohlendioxid-Feuerlöschern in DIN EN 1866-3 aufgenommen;
- h) Norminhalt redaktionell überarbeitet.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission dem CEN erteilt hat, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Druckgeräte-Richtlinie 97/23/EG nach der Neuen Konzeption. Sobald diese Norm im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften im Rahmen der betreffenden Richtlinie in Bezug genommen und in mindestens einem der Mitgliedstaaten als nationale Norm umgesetzt worden ist, berechtigt die Übereinstimmung mit den in Tabelle ZA.1 aufgeführten Abschnitten dieses Dokuments innerhalb der Grenzen des Anwendungsbereichs dieses Dokuments zu der Annahme, dass eine Übereinstimmung mit den entsprechenden grundlegenden Anforderungen der Richtlinie und der zugehörigen EFTA-Vorschriften gegeben ist. Diese Europäische Norm ist vom Technischen Komitee CEN/TC 70 "Handbetätigte Geräte für die Brandbekämpfung" (Sekretariat: AFNOR, Frankreich) erarbeitet worden und wird national vom FNFV-Fachbereichsausschuss NA 031-01 FBR "Fachbereichsausschuss Handbetätigte Geräte für die Brandbekämpfung - SpA zu CEN/TC 70" betreut.

DIN SPEC 14412 Tragbare Feuerlöscher nach DIN EN 3 - Anforderungen an Löschmittel und Umweltschutz

Dem Anwender von DIN EN 3 sollen mit der DIN SPEC Informationen grundsätzlicher Art zu den verwendeten Löschmitteln sowie zu deren Entsorgung und Verwertung gegeben werden. Daneben sind Empfehlungen für das Üben mit den Löschmitteln Pulver und Schaum enthalten. Über die Anwendung auf tragbare Feuerlöscher hinausgehend können diese Informationen auch für fahrbare Feuerlöscher nach Normenreihe DIN EN 1866, für ortsfeste Löschanlagen und für den Einsatz durch Einsatzkräfte der Feuerwehr genutzt werden.

Brand- und Umweltschutz weisen viele Parallelen auf. Grundsätzlich gilt: Wird ein Brand vermieden oder in frühem Stadium erfolgreich gelöscht, bleiben auch die schädlichen Einwirkungen von Rauch- und Pyrolysegasen sowie von eingesetzten Löschmitteln auf einem unbedenklichen Niveau. Die

Öffentlichkeit, die Anwender und der Gesetzgeber haben für die eingesetzten Löschmittel strenge Maßstäbe mit Blick auf die Umweltverträglichkeit gesetzt.

Zurzeit existieren in Deutschland vier Löschmittelgruppen:

- 1) Wasser und Wasser mit Zusätzen;
- 2) Kohlendioxid;
- 3) Feuerlöschpulver;
- 4) Schaumlöschmittel.

Jede dieser Gruppen hat spezielle Löscheigenschaften, auf die nicht verzichtet werden kann. Zum Schutz von Leben, Sachwerten und der Umwelt muss der Ausbildungsstand des Löschpersonals und der Feuerwehren durch regelmäßiges Training auf hohem Niveau gehalten werden. Ein gutes und zielgerichtetes Training ergibt eine hohe Einsatzbereitschaft und dadurch eine Schadensminimierung. Die Einsatzbereitschaft und daraus folgende Schadensminderung erfordern überdies, dass Löschgeräte und Anlagen in regelmäßigen Abständen auf ihre Funktionssicherheit hin überprüft werden.

Gegenüber DIN EN 3 Beiblatt 1:2000-03 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Beiblatt in eine DIN SPEC (Vornorm) überführt;
- b) Ausführungen über die Eignung von Löschmitteln überarbeitet;
- c) Anmerkungen zur Entsorgung und Verwertung der Löschmittel wurden den neuesten Erkenntnissen angepasst;
- d) neu aufgenommen wurden Ausführungen über die Eignung von Löschmitteln für die Brandklasse F;
- e) Anhang A und Anhang B wurden durch eine Verweisung auf das DWA-Merkblatt M 718 ersetzt;
- f) der bisherige Anhang C (Literaturhinweise) wurde aktualisiert.

Der frühere Beiblattinhalt wurde in eine DIN SPEC nach dem Vornorm-Verfahren überführt, weil Beiblätter rein informativen Charakter haben und deshalb keine Anforderungen enthalten sein dürfen. Das Formulieren von Anforderungen ist bei dem Inhalt dieses Dokument aus vielerlei Gründen jedoch nicht zu vermeiden. Für diese DIN SPEC ist das Gremium NA 031-01 FBR "Fachbereichsausschuss Handbetätigte Geräte für die Brandbekämpfung - SpA zu CEN/TC 70" im DIN zuständig.